

Anlegerprofil für die Zeichnung von geschlossenen inländischen/ausländischen Fonds

gemäß WAG 2007

Mit Hilfe dieses Anlegerprofils überprüfen Sie gemeinsam mit Ihrem Betreuer oder Steuerberater, inwieweit geschlossene Fonds mit Ihrer Veranlagungsstrategie vereinbar sind.

Da sie nur auf Grundlage Ihrer richtigen und vollständigen Angaben optimal betreut werden können, liegt die Beantwortung der nachstehenden Fragen in Ihrem Interesse und dient Ihrem Schutz. Selbstverständlich werden Ihre Angaben absolut vertraulich behandelt und ausschließlich im Rahmen der gegenständlichen Kundenbeziehung verwendet.

1. Allgemeine Kundendaten

Titel:
 Vorname:
 Nachname:
 Adresse:
 Geburtsdatum:
 Staatsangehörigkeit:
 Telefon:
 Mobiltelefon:
 E-Mail:

Familienstand:
 Anzahl der unterhaltsberechtigten Personen:

Legitimation durch _____ ausgestellt durch _____
 am _____ mit der Nummer _____ gültig
 bis _____.

Bildungsstand/höchste absolvierte Ausbildung:

(frühere) berufliche Tätigkeit:

- Erstgespräch Folgegespräch

4. Kenntnisse und Erfahrungen des Kunden

Meine Kenntnisse und Erfahrungen mit folgenden Veranlagungsformen schätze ich wie folgt ein (1= sehr gut, ..., 5=keine):

Anlageform	Kenntnisse	Erfahrungen	veranlagter Betrag
Sparbücher, Bausparverträge			
Anleihen, Anleihenfonds			
Aktien, Aktienfonds			
Gemischte Fonds			
Lebensversicherung			
Investmentfonds			
Immobilien			
Optionen, Optionsscheine, Futures			
Hedgefonds			
Derivate			
Sonstige Alternative Investments			
Fremdwährungsbezogene Titel			
Andere:			

- Ich habe bisher keine oder nur wenige Veranlagungsentscheidungen getroffen.
 Ich kümmere mich regelmäßig selbst um meine Veranlagung und treffe entsprechende Veranlagungsentscheidungen seit _____
 Ich führe jährlich _____ Neu-/Transaktionen durch.

Die Angaben im Anlegerprofil vom _____ haben sich nicht geändert und können als Grundlage der heutigen Beratung herangezogen werden.

Ich unterliege weder aufgrund meiner beruflichen Tätigkeit noch aufgrund sonstiger Funktionen Beschränkungen beim Handel mit Wertpapieren oder sonstigen Anlageaktivitäten. *(Falls unzutreffend bitte streichen und ausführen: _____)*

Ich handle auf
 eigene Rechnung fremde Rechnung

2. Vermögensverhältnisse des Kunden

Jahreseinkommen (netto):
 Finanzielle Verpflichtungen (pro Jahr):
 für die Veranlagung stehen mir zur Verfügung
 jährlich EUR _____ einmalig EUR _____

Derzeitiges Vermögen (in EUR):
 Liquide Vermögenswerte, zB Spareinlagen, Bausparen:
 Immobilien:
 Wertpapiervermögen, zB Aktien, Anleihen, Fonds:
 sonstige Vermögenswerte:

Anmerkungen: _____

3. Kapitalherkunft des zu veranlagenden Vermögens

- berufliche Tätigkeit: selbstständig/nicht selbstständig
 Ersparnisse
 Erbschaft
 Wechsel in der Veranlagung
 Sonstiges: _____

Meine geplante Veranlagung ist
 eigenfinanziert
 zu _____% fremdfinanziert

Die gewählte Veranlagung steht im Einklang mit meinen finanziellen Verhältnissen

5. Anlageverhalten

- Ich habe meine Liquiditätsvorsorge (z. B. Spargbuch), insbesondere auch für „Notfälle“, bereits ausreichend getroffen.
- Ich habe Erfahrungen mit Veranlagungen in geschlossenen Fonds

6. Anlageziel des Kunden

- Vorsorge
- Ansparen für Anschaffungen (Vermögensbildung)
- Steuervorteile
- regelmäßiges Einkommen
- (z. B. jährliche Zinsen und / oder Ausschüttungen)
- Wertsicherung bzw. Wertzuwachs (z. B. Aktien und Veranlagungen in geschlossene Fonds)

- in Österreich steuerbegünstigte oder –befreite ausländische Einkünfte
- sonstige: _____

7. Vom Kunden beabsichtigte Anlagedauer

- kurzfristig (2 Jahre)
- mittelfristig (2 bis 5 Jahre)
- langfristig (über 10 Jahre)

8. Renditeerwartung des Kunden vor Steuern

- bis 4 % p.a.
- bis 7 % p.a.
- bis 10 % p.a.
- mehr als 10 % p.a.

9. Allgemeine Risikobereitschaft des Kunden

Risikoklasse	Anlageziel	Risiko, Gewinnchancen, Verlustrisiken	Beispiele
○ kein Risiko	stetige Wertentwicklung im Rahmen des allgemeinen Zinsniveaus	Substanzerhaltung, die Sicherheit des Kapitals steht vor der Ertragservartung	Spareinlagen, Termineinlagen in EUR
○ geringes Risiko	stetige Wertentwicklung im Rahmen des allgemeinen Geldmarktniveaus mit Chancen auf Kursgewinn	Kursschwankungen und Zinsänderungen sind während der Laufzeit möglich, Kapitalverlust ist möglich aber unwahrscheinlich	EUR-Anleihen und EUR-Anleihenfonds von/mit Emittenten erstklassiger Bonität; Garantieprodukte erstklassiger Garantiegeber
○ mittleres Risiko	Höhere Ertragservartung, diese liegt über dem normalen Zinsniveau, der Kapitalzuwachs entsteht zum Teil aus Kurs und Währungschancen	Kursrisiken, Währungsrisiken und Bonitätsrisiken sind gegeben, ein Kapitalverlust ist möglich	Anleihen und Anleihenfonds, gemischte Fonds, Immobilienfonds, Aktienfonds, Zertifikate
○ hohes Risiko	Kapitalzuwachs entsteht überwiegend aus Kurs-, Bonitäts- und Währungsschwankungen	Starke Kurs-, Bonitäts- und Währungsschwankungen sind möglich, hohe Kurs- und Verlustrisiken, der Totalverlust (insbesondere von Einzelwerten) ist möglich	Aktien, Aktienfonds Schwellenländer, Immobilienaktien, Zertifikate
○ sehr hohes Risiko	Aggressiv, Spekulation und weit überdurchschnittlich hohe Kursgewinne und Ausschüttungen	Überproportionale Kurs-, Bonitäts- und Währungsschwankungen sind wahrscheinlich, der Totalverlust auch des gesamten eingesetzten Kapitals ist möglich (u.U. auch Nachschusspflicht)	Optionsscheine, Hebel-/Knock-out-Zertifikate, CFDs, Optionen, Futures, Hedgefonds

10. Auskunftsverweigerung

- Ich bin nicht bereit, Ihnen bestimmte bzw. die verlangten Informationen zu geben. Eine meinem Bedarf entsprechende Beratung gemäß WAG ist daher nicht möglich.*
- Ich wünsche ausdrücklich keine Beratung gemäß WAG.*

* Bitte im Feld „Anmerkungen“ kurz kommentieren.

Anmerkungen:

Es ist mir bewusst, dass ich dadurch auf eine meinen Zielen und Verhältnissen entsprechende Prüfung der Anlageentscheidung verzichte und mir daraus entstehende Nachteile in meiner Verantwortung liegen, weshalb ich das daraus resultierende Risiko gänzlich auf mich nehme.

11. Information über Kundeneinstufung

Ich bestätige hiermit, dass ich umfassend und in verständlicher Weise darüber aufgeklärt wurde, unter welchen Voraussetzungen ein Kunde als „Privatkunde“ oder als „Professioneller Kunde“ einzustufen ist. Ich wurde auch über die Möglichkeit, eine andere Einstufung zu verlangen und über die sich daraus ergebenden Einschränkungen meines Schutzstatus informiert. Hierüber wurde mir auch ein **Informationsschreiben** übergeben.

Aufgrund der von mir getätigten Angaben wurde ich als

- Privatkunde
- Professioneller Kunde

eingestuft. Ich erkläre hiermit, diese Einstufung zustimmend zur Kenntnis genommen zu haben.

Unterschrift des Kunden

12. Risikohinweis zu geschlossenen Fonds /Immobilienfonds

- Ich bin mir über das Risiko der gewählten Veranlagung (Immobilienmarkt, Vermietungsrisiko) bewusst.
- Ich weiß, dass aus Änderungen der Verhältnisse am lokalen Markt nachhaltige positive, aber auch negative Auswirkungen resultieren können.
- Ich weiß, dass derartige Beteiligungen durch Änderungen in der Steuergesetzgebung nachhaltig beeinflusst werden können.
- Ich weiß, dass ich bei solchen Veranlagungen jedenfalls mit einer längerfristigen, auch über 10 Jahre hinausgehenden Bindung meines Kapitals rechnen muss.

13. Risiko bei Veräußerung der Beteiligung

- Mir ist bewusst, dass es für diese Produkte keinen Sekundärmarkt gibt.
- Ich weiß, dass ein vorzeitiger Ausstieg aus geschlossenen Fonds mit Nachteilen verbunden sein kann.

14. Detailfragen zu diesem Produkt habe ich besprochen

- mit meinem Steuerberater
- mit meinem Bankberater
- mit einem Partner oder Privatkundenberater

15. Besondere Kundenerklärung zur beabsichtigten Beteiligung an der Conesty Consulting GmbH Projekt Nr.32 & Co KG

- Ich wurde über die Risiken von geschlossenen Fonds in den spezifisch betroffenen Märkten ausführlich informiert.
- Ich habe Ihre Empfehlung, im Hinblick auf die wirtschaftlichen und steuerlichen Auswirkungen einer Beteiligung auf meine persönliche Situation einen Wirtschaftstreuhänder meines Vertrauens zu konsultieren, zur Kenntnis genommen.
- Ich bestätige, dass ich über alle wesentlichen Marktgegebenheiten sowie Risiken von Veranlagungen in geschlossenen Beteiligungen informiert wurde. Ich nehme auch ausdrücklich zur Kenntnis, dass
 - der überwiegende Teil der Gesamtinvestitionskosten fremdfinanziert wird, und diese Finanzierung auch als Fremdwährungskredit ausnützlich ist, wodurch ein Fremdwährungskursrisiko für diese Finanzierung samt entsprechender Nachschussverpflichtung besteht;
 - die finanzierende Bank sich auf der beteiligungsgegenständlichen Liegenschaft erstrangig mit einer Höchstbetragshypothek als Besicherung für die durch sie vergebenen Fremdfinanzierung sicherstellen wird, und die nach Fertigstellung des geplanten Immobilienprojektes prognostizierten Mieteinnahmen dem finanzierenden Bankinstitut abgetreten werden;
 - die prognostizierten, nach Projektfertigstellung und Vermietung erzielten Mieteinnahmen vorrangig zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen aus dem für die Fremdmittel zugrunde liegenden Kreditvertrag mit der finanzierenden Bank verwendet werden, wodurch auch ein gänzlicher Entfall der jährlichen, gem. Planrechnung prognostizierten Ausschüttungen an die Kommanditisten erfolgen kann;
 - die im Prospekt erläuterte Finanzierung sowie der Investitionsplan sorgfältig aufgrund sämtlicher bei der Prospekterstellung bekannter Faktoren erstellt wurde. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aufgrund neu hervorkommender Umstände Änderungen in der Finanzierung und im Investitionsplan samt entsprechender Nachschussverpflichtung ergeben. Solche Umstände können beispielsweise im baulichen Bereich (zB statische Erfordernisse, Kontaminierung) liegen, oder infolge unvorhergesehener Naturereignisse entstehen;
 - aufgrund nach Prospekterstellung neu hervorgekommener gesetzlicher Bestimmungen (zB aufgrund bau- und baupolizeilicher Bestimmungen oder in Genehmigungsverfahren) entsprechende Anpassungen des Projektes durchgeführt werden müssen und sich in diesem Zusammenhang Änderungen in der Finanzierung und im Investitionsplan ergeben können;
 - bei Änderungen der Finanzierung sowie des Investitionsplanes zusätzliche Fremdmittel erforderlich sein können;
 - obenstehende Umstände (wie beispielsweise Änderung gesetzlicher Bestimmungen, behördliche Auflagen, Verzögerungen im Bauverfahren infolge Anrainereinsprüche) können zu Änderungen der Finanzierung und des Investitionsplans führen wodurch auch eine Nachschussverpflichtung entstehen kann;
 - die finanzierende Bank an der Konzeption des gegenständlichen Projekts weder mitgewirkt noch eine Überprüfung der diesbezüglichen Verträge, (Rentabilitäts-)Berechnungen und steuerlichen Ausführungen vorgenommen hat.

Ich bestätige, dass es neben diesem schriftlich erstellten Anlagerprofil keine wie auch immer gearteten mündlichen und/oder schriftlichen Nebenabsprachen bzw. Zusagen gibt.

Ort, Datum

Unterschrift des Kunden

Unterschrift des Beraters